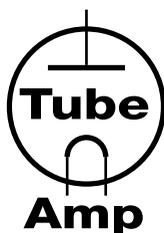


# ENGL



## *Ritchie Blackmore Signature 100*

**Gitarren-Verstärker  
in Vollröhrentechnologie**

**Bedienungsanleitung**

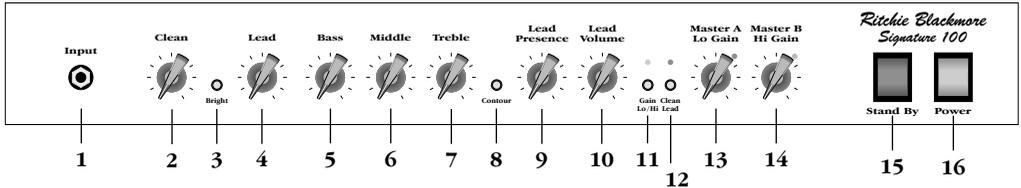
**Bitte die Bedienungsanleitung  
vor Inbetriebnahme sorgfältig lesen!**

**ENGL Ritchie Blackmore Signature** - Vollröhren-Gitarren-Topteil: ausgestattet mit den Klangeigenschaften und der bestechenden Optik die eine Gitarristen-Legende wie Ritchie Blackmore total faszinieren! Das klassische, aber sehr innovative Konzept bietet zwei Grundkanäle Clean und Lead, der Gain Lo/Hi-Schalter erweitert diese Bereiche auf Crunch beziehungsweise auf Heavy Lead.

Weitere besondere Merkmale: Zwei Master-Regler, ein Contourschalter, sowie ein spezieller Anschluß für eine Custom Footswitch, mit der alle wichtigen Funktionen des Verstärkers über eine kompakte Fußleiste direkt abzurufen sind.

Qualitativ hochwertige Verarbeitung und Bauteile hoher Güteklasse sind weitere Merkmale, die dieses Gerät auszeichnen. Beim Umgang mit diesem Vollröhren-Verstärker beachte bitte die Behandlungshinweise auf der letzten Seite. Das ENGL- Team ist der Überzeugung, daß dieser Verstärker Dich genauso faszinieren wird wie Ritchie Blackmore!

## Front



**1 Input:** Eingang, Klinke asymmetrisch

**2 Clean:** Grund-Empfindlichkeitsregler im Clean-Kanal, mit diesem Regler und dem Lo Gain Master-Regler (13) wird die Lautstärke im Clean-Kanal eingestellt; im Hi-Gain Betrieb mit dem Hi Gain Master-Regler (14).

**3 Bright:** Bewirkt eine Anhebung im oberen Hochtönenbereich im Clean-Kanal.

**4 Lead:** Empfindlichkeitsregler im Lead-Kanal, legt den Übersteuerungsgrad der Vorstufe im Lead-Betrieb fest.

**ACHTUNG:** Durch zu hohe Lead- und Lautstärken-Pegel kann es im Leadbetrieb zu starkem Rückkopplungspeifen kommen. Dies ist zu vermeiden, da dadurch das Gehör geschädigt und Lautsprecher beschädigt werden könnten!

TIP vom Designer: Für "Crunch- und Rhythm-Sounds" ist eine Reglerstellung zwischen 9 und 1 Uhr zu empfehlen (je nach Tonabnehmer-Typ) und der Gain Schalter in Lo-Stellung.

**5 Bass:** Baßtonregler der passiven Klangregelung in der Vorstufe.

**6 Middle:** Mittentonregler der passiven Klangregelung in der Vorstufe.

**7 Treble:** Hochtönenregler der passiven Klangregelung in der Vorstufe.

TIP vom Designer: Um den Amp und dessen Grundsounds kennenzulernen, ist es ratsam, alle Tonregler etwa auf Mittelstellung (12 Uhr) zu bringen! Für Hi Gain Lead-Sounds sollten Treble und Presence bei höheren Gain- und Lautstärke-Pegeln reduziert werden, um ungewollte Rückkopplung zu vermeiden (Empfehlung: Regler zwischen 8 und 12 Uhr-Stellung)!

**8 Contour:** Dieser Schalter beeinflusst den Mittenton-Bereich: In gedrückter Stellung werden Frequenzen zwischen 300-500 Hz angehoben. Diese Funktion läßt sich auch über einen entsprechenden Fußschalter an Buchse 19 oder 21 aktivieren.

TIP vom Designer: Der Ton ist während eines Leadsolos besser wahrnehmbar und zugleich durchsetzungsfähiger, wenn die Contourfunktion aktiviert ist. Die andere Variante (Contour aus) empfehle ich für power chords in "Metall Stylistik".

**9 Lead Presence:** Dieser Regler legt die Hochtönen-Anteile des Lead-Kanals in der Endstufe fest.

**10 Lead Volume:** Lautstärkereglung für den Lead-Kanal (liegt vor dem Effekt-Weg).

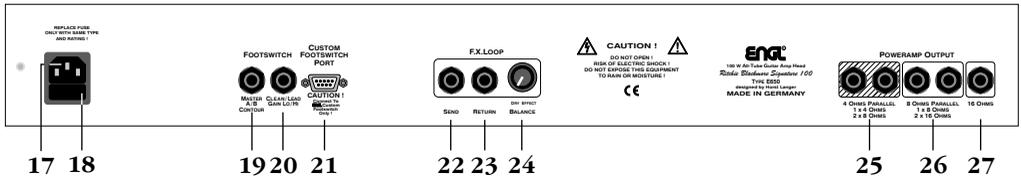
**11 Gain Lo - Hi (Gain Boost):** Erhöht die Empfindlichkeit in beiden Kanälen. Der Clean-Kanal wird mit Hi-Gain zum "Crunch", der Lead-Kanal zum "Heavy-Lead". Diese Funktion kann auch über einen entsprechenden Fußschalter an Buchse 20 oder 21 abgerufen werden; der Gain Lo/Hi-Schalter ist dann außer Funktion. Das gelbe LED signalisiert Hi-Gain.

**12 Clean - Lead:** Kanalwahlschalter für die Umschaltung zwischen Clean- und Lead-Kanal. Der Lead-Betrieb wird durch das rote LED über dem Schalter signalisiert. Wird die Kanalumschaltung über einen Fußschalter an Buchse 20 oder 21 abgerufen, ist der Kanalwahlschalter außer Funktion.

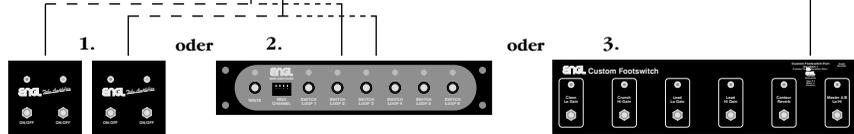
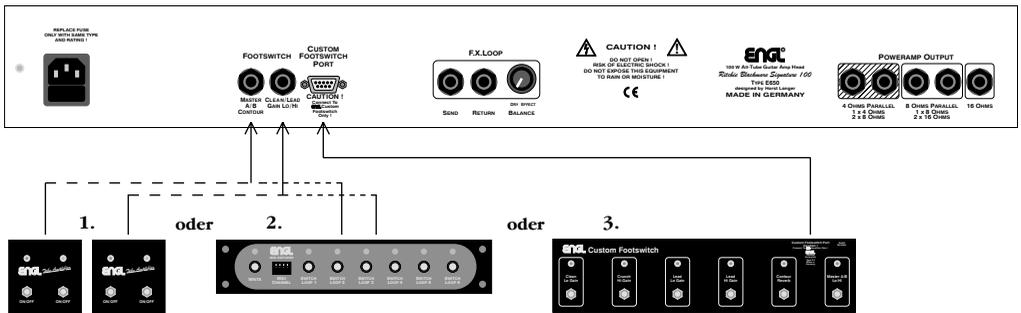
**13 Master A - Lo Gain:** Mit diesem Regler (liegt hinter dem Effektweg) wird die Gesamtlautstärke in der Endstufe eingestellt wenn die Lo Gain-Betriebsart der Vorstufe angewählt ist. Durch Anschluß eines entsprechenden Fußschalters an die Buchse 19 oder 21 wird die Zuordnung des Reglers zu dem Lo Gain-Betrieb gelöst. Der Master-Lautstärke-Regler A wird in diesem Fall alternativ zum Master B-Regler über die Fußleiste angewählt, um zwei unterschiedliche Gesamt-Lautstärken zu erhalten. Das rote LED rechts neben dem Regler zeigt an, wenn dieser Regler die Masterlautstärke festlegt.

- 14 Master B - Hi Gain:** Mit diesem Regler (liegt hinter dem Effektweg) wird die Gesamtautstärke in der Endstufe eingestellt wenn die Hi Gain-Betriebsart der Vorstufe angewählt ist. Durch Anschluß eines entsprechenden Fußschalters an die Buchse 19 oder 21 wird die Zuordnung zum Hi Gain-Betrieb gelöst. Der Master-Lautstärke-Regler B wird in diesem Fall alternativ zum Master A-Regler über die Fußleiste angewählt, um zwei unterschiedliche Gesamt-Lautstärken zu erhalten. Das grüne LED rechts neben dem Regler zeigt an, wenn dieser Regler die Masterlautstärke festlegt.
- 15 Stand By:** Bereitschaftschalter der Endstufe: Dieser Schalter kann dazu genutzt werden, um den Verstärker während längerer Spielpausen auf Bereitschaft (Stellung 0) zu schalten; die Röhren werden weiterhin beheizt und der Verstärker ist sofort wieder betriebsbereit. Ebenfalls ideal geeignet um den Verstärker kurzzeitig Stumm zu schalten, zum Beispiel für einen Gitarrenwechsel.
- 16 Power:** Netzschalter, Gerät Ein / Aus.

## Rückseite



- 17 Netzbuchse:** Anschluß des Netzkabels  
**ACHTUNG: Nur einwandfreies Kabel mit Schutzkontaktstecker verwenden!**  
 Vor Inbetriebnahme des Gerätes prüfen, ob die Netzspannung mit dem Wert rechts neben der Netzbuchse übereinstimmt!
- 18 Netzsicherungsschublade:** enthält Netzsicherung (hintere Kammer) und eine Ersatzsicherung (vordere Kammer).  
**ACHTUNG: Defekte Sicherung nur gegen gleichen Wert ersetzen! (siehe Tabelle!)**
- 19 Footswitch Master A - B; Contour:** Stereo-Klinkenbuchse zum Anschluß eines Zweifach-Fußschalters für folgende Funktionen:  
 1. Umschaltung zwischen Master A-Regler und Master B-Regler (Mono-Kontakt)  
 2. Contour-Umschaltung (Stereo-Kontakt).  
**Bitte beachten:** Bei Anschluß eines Fußschalters an diese Buchse wird die Master A - B Umschaltung auf den Fußschalter umgeleitet und von der Lo - Hi Gain-Umschaltung entkoppelt.
- 20 Footswitch Clean - Lead; Gain Lo - Hi:** Stereo-Klinkenbuchse zum Anschluß eines Zweifach-Fußschalters für folgende Funktionen:  
 1. Kanallumschaltung Clean - Lead (Mono-Kontakt)  
 2. Lo - Hi Gain (Stereo-Kontakt).
- 21 Custom Footswitch Port:** An diese Buchse (Sub-D, 9-polig) kann die ENGL Spezialfußleiste Z-5 (optional) angeschlossen werden. Mit dieser Spezialfußleiste werden die vier Kanäle (Clean, Crunch, Soft Lead, Heavy Lead) über Taster direkt angewählt. Master A/B und die Contour-Funktion werden über zwei weitere Taster aktiviert. Ist die Fußleiste Z-5 angeschlossen, sind die Schalter Clean/Lead, Gain Lo/Hi und Contour auf der Frontseite, sowie die Fußschalter-Buchsen 19 und 20 außer Betrieb.  
**Bitte beachten:** Bei Anschluß eines Fußschalters an diese Buchse wird die Master A - B Umschaltung auf den Fußschalter umgeleitet und von der Lo - Hi Gain-Umschaltung entkoppelt.
- 22 F.X. Loop Send:** Signal-Ausgang der Effektschleife, wird durch abgeschirmtes Klinkenkabel mit dem Eingang des Effektgerätes verbunden.
- 23 F.X. Loop Return:** Signal-Eingang der Effektschleife, wird durch abgeschirmtes Klinkenkabel mit dem Ausgang des Effektgerätes verbunden.
- 24 Balance:** Effekt-Anteil Regler für die Effektschleife: In der Stellung "DRY" wird nur das Verstärkersignal ohne Effekt-Anteile weiterverarbeitet; durch regeln im Uhrzeigersinn wird stufenlos auf das Effektsignal übergeblendet (parallel/passiv), in Stellung "EFFECT" wird ausschließlich das vom Effektgerät ankommende Signal in die Verstärkerendstufe eingespeist (seriell/passiv).  
**HINWEIS:** Wenn die Effekt-Schleife nicht benützt wird, den Regler in Stellung "Dry" bringen!
- 25 Poweramp Output 4 Ohms parallel:** Lautsprecher-Ausgänge 4 Ohm intern parallel geschaltet, zum Anschluß von einer 4 Ohm Box oder von zwei 8 Ohm Boxen.
- 26 Poweramp Output 8 Ohms parallel:** Lautsprecher-Ausgänge 8 Ohm intern parallel geschaltet, zum Anschluß von einer 8 Ohm Box oder von zwei 16 Ohm Boxen.
- 27 Poweramp Output 16 Ohms:** Lautsprecher-Ausgang 16 Ohm, zum Anschluß von einer 16 Ohm Box.
- WICHTIG:** Verstärker-Endstufe niemals ohne angeschlossene Last betreiben, da dies die Endstufe zerstören kann! Auf die richtige Anpassung (Ausgang / Lautsprecher) achten!
- Lautsprecherboxen-Kombinationen:** 1 x 4R oder 2 x 8R oder 1 x 8R oder 2 x 16R oder 1 x 16R.

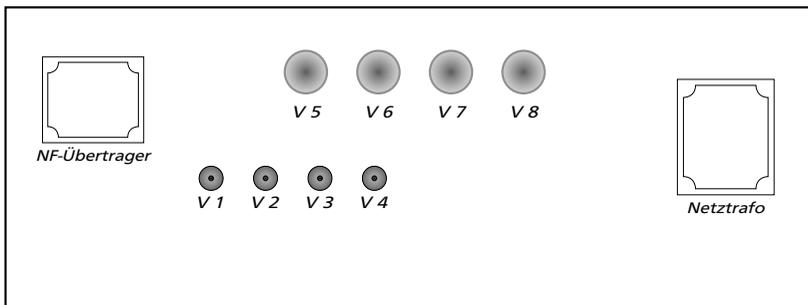


## Verschiedene Arten der Fernbedienung des Ritchie Blackmore Signature Verstärkers:

1. **Zweifach-Fußschalter (z.B. ENGL Z-4):** Verbindung zum Verstärker erfolgt über ein Stereo-Klinkenkabel; es wird jeweils ein Zweifach-Fußschalter für die Umschaltung der Kanäle an Buchse 20 und ein weiterer für Master A/B und Contour an Buchse 19 benötigt. Funktionen: Clean/Lead, Gain Lo/Hi, Master A/B, Contour. Die Kanäle "Crunch" und "Heavy-Lead" können hiermit nur durch Zwischenschalten abgerufen werden.
2. **MIDI-Switcher (z.B. ENGL Z-11):** Verbindung zum Verstärker über zwei Stereo-Klinkenkabel; die Taster am Switcher übernehmen die Funktionen Clean/Lead, Gain Lo/Hi, Master A/B und Contour. Durch die Programmierung der Funktions-Einstellungen auf verschiedene MIDI-Programmplätze können beliebige Konstellationen (z.B.: Soft-Lead & Master A & Contour aktiv) über eine MIDI-Fußleiste (z.B. ENGL Z-12) direkt abgerufen werden. Diese Art der Steuerung ist sehr flexibel und empfehlenswert, wenn der Verstärker mit MIDI-Systemen (z.B. MIDI-Effektgerät) zusammen betrieben werden soll.
3. **ENGL Custom Footswitch Z-5:** wird über ein 9-poliges Computer-Kabel mit der Buchse "Custom Footswitch Board" verbunden. Funktionen: Clean (Clean & Lo Gain), Crunch (Clean & Hi Gain), Soft Lead (Lead & Lo Gain), Heavy Lead (Lead & Hi Gain), in direktem Zugriff, sowie Master A/B und Contour. Eine sehr komfortable und kompakte Lösung.

## Technische Daten:

- Ausgangsleistung:** ca. 100 Watt an 4, 8 oder 16 Ohm;
- Röhrenbestückung:** V1 (Eingangs-Röhre): ECC 83 / 12AX7, FQ selektiert;  
 V2, V3: ECC 83 / 12AX7 selektiert;  
 V4: ECC 83 / 12AX7, standard;  
 V5 - V8: 5881 (6L6GC) selektierter Satz .
- Sicherungen:** **extern:** 2 AT (träge) für das 230 Volt Modell;  
 4 AM (träge) in den 100 und 120 Volt Modellen.  
**intern:** 2,5 AT (träge) für das 230 Volt Modell;  
 5 AT (träge) in den 100 und 120 Volt Modellen.
- Wichtig:** **Nur durch Sicherung gleichen Wertes ersetzen!**
- Leistungsaufnahme:** 295 Watt max.
- Abmessungen:** ca. 71 x 27 x 27 cm ( B x H x T )
- Gewicht:** ca. 20 kg
- Röhrenlageplan:**





*"Engl Amps are the best amps I've ever used  
- not only are they powerful,  
but they have texture and character too."*

*Richie Blackmore*

# Behandlungshinweise

- Gerät nie harten mechanischen Stößen aussetzen ( Röhren)!
- Der Transport sollte immer nach einer Abkühlphase ( ca. 10 min.) erfolgen.
- Nach dem Einschalten benötigen die Röhren ca. 20 Sekunden Aufheizzeit, bis sie betriebsbereit sind und einige Minuten, bis sie die volle Leistung erbringen.
- Unterbringung in stark feuchten oder staubigen Räumen vermeiden (schont Potentiometer, Schalter- und Buchsenkontakte )!
- Während des Betriebs auf ausreichende Luftzufuhr an der Frontseite achten, damit eine einwandfreie Kühlung gewährleistet ist ( Bauteile-Lebensdauer! )
- Verstärker nie ohne angeschlossene Last betreiben!
- Beim Auswechseln der Röhren sollten wieder selektierte **ENGL** -Röhren ( spezielle Selektionskriterien! ) verwendet werden, um Probleme mit Mikrofonie, Rauschen und Unsymmetrie zu vermeiden.

## Wichtig! Unbedingt beachten!

- Der Verstärker ist in der Lage, hohe Lautstärken zu produzieren, die zu Gehörschäden führen können!
- Röhrenwechsel und Reparaturen nur vom Fachmann durchführen lassen, (Arbeitspunkt-Einstellung Endstufe!) dabei Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen!
- Vorsicht - Röhren können sehr heiß sein, Verbrennungsgefahr!
- Immer qualitativ hochwertige Netz- und sonstige Kabel verwenden!
- Verstärker unter keinen Umständen an ungeerdeten Stromkreisen betreiben!
- Niemals defekte Sicherungen überbrücken, oder solche mit anderen Werten einsetzen!
- Vor Auswechseln der Sicherungen Netzstecker ziehen!
- Das Gehäuse nur vom Fachmann öffnen lassen.
- Eigene Reparaturversuche unterlassen!
- Verstärker unbedingt vor Feuchtigkeit und Nässe schützen!
- Niemals den Verstärker oben abdecken, da dadurch die Luftzirkulation behindert und eine einwandfreie Kühlung verhindert werden würde!
- Den Verstärker nur für den ihm bestimmten Zweck einsetzen und hierfür bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig lesen!
- Der Bedienungsanleitung ist eine zusätzliche Broschüre "Gefahrenhinweise" beigelegt. Diese muß unbedingt vor dem Einschalten des Gerätes gelesen werden!

ENGL Gerätebau GmbH

internet: <http://www.engl-amps.com>

Text, Entwurf, Grafiken, amp-Foto und Layout: Horst Langer

Foto - Ritchie Blackmore: Antonio Scettri

**Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.**